

## **DAS ELEKTRONISCHE GELD**

*V. Vakarchuk, Studentin F-21*

*T. Plohuta – Berater der Deutschen Sprache*

Die ersten Münzen sind in China im VII. Jahrhundert vor unserer Zeitrechnung erschienen. Zur gleichen Zeit hat persischer Zar Dari die Wirtschaftsrevolution im Staat begangen. Er hat in die Anrede der Münze eingesetzt und hat mit ihnen den Barter ersetzt.

In der Menschheitsgeschichte Währung waren die vielfältigsten Waren und die Papierchen, die nur den bedingten Wert hatten.

Zur Zeit entwickelt sich die neuen Technologien von den schnellen Tempos. Und das Geld entwickelt sich auch. Zum XX. Jahrhundert ist die Menschheit bis zu den Kreditkarten und dem elektronischen Geld angekommen.

In 1950 in Großbritannien war die erste Kreditkarte für den Massenkunden ausgegeben, die für die Bezahlung in den Restaurants verwendet wurde. In 1952 hat Franklin National Bank die erste Bankkreditkarte ausgegeben. Mit der Zeit sind die internationalen Zahlungssysteme, solche wie «Visa» und «Master Card» erschienen.

In 1993 ist das erste Zifferngeld «Digi-Cash» erschienen. Die Karten waren aufgrund der Technologie der Smart-Karten – der Plastikkarten mit dem Computerchip geschaffen, auf dem sich die Informationen über die Zahl des Geldes auf der Rechnung einschrieben.

In 1998 haben die amerikanischen Programmierer das Zahlungssystem PayPal geschaffen, das den Benutzern der Computer zu ließ einander das Geld per E-Mail zu übersenden.

In Europa war das PhonePaid System ausgearbeitet worden, das die Transaktionen mit Hilfe Handys leitete. Es waren die ersten Schritte auf dem Weg der Bildung des elektronischen Geldes. Dann waren die mehr vollkommenen Zahlungssysteme solche wie Clickshare, E-gold, Internet Cash, NetCheque, MoneyBookers geschaffen worden.

Das elektronische Geld ist eine neue Form des Kreditgeldes, vorgestellt in Form von den elektronischen Impulsen auf dem technischen Gerät. Sie erledigen solche Funktionen wie die Maßnahme des Wertes, das Mittel der Anrede, das Mittel der Zahlung, das Mittel der Ansammlung, sowie die Funktion des weltweiten Geldes.

Eine der verbreiteten Arten des elektronischen Geldes ist «der elektronische Geldbeutel». In ihm bewahren die Benutzer die kleinen Summen des Geldes, die für die Verwirklichung der kleinen Zahlungen verwendet werden.

In der Welt sind viel virtuelle Bankservices geschaffen. Aber die besondere Aufmerksamkeit zieht das junge deutsche Zahlungssystem FidorPay heran. Es war in 2011 in München geschaffen. Das System FidorPay lässt zu, die vielfältigen Käufe mit Hilfe des elektronischen Geldbeutels durch das Internet oder die Anlage für die Smartphone, sowie die Peer-To-Peer-Anleihen zu verwirklichen.

Von den Rechenwährungen im System FidorPay sind Euro, US-Dollars, die Schweizer Franken, Pfund Sterlingen und andere. Vor kurzem waren die territorialen Möglichkeiten des Systems ausgedehnt. In der allernächsten Zeit wird es die Arbeit mit den sozialen Netzen und den Spielservices beginnen.

Das Zahlungssystem FidorPay hat etwas eigentümlicher Besonderheiten. Erstens arbeitet es in der realen Zeit. Zweitens fehlt die Bezahlung für die Peer-To-Peer-Überführungen.

Vor kurzem hat das Zahlungssystem FidorPay begonnen, mit dem Zahlungssystem GoldMoney zu arbeiten, das verschiedene Operationen mit den Edelmetallen verwirklicht. Jetzt kann man für die Verwirklichung der Zahlungen die gewährten Edelmetalle verwenden.

Insgesamt befindet sich das elektronische Geld nur in der Anfängerstufe der Entwicklung. Das Geld- und Kreditsystem des XXI. Jh. wird ihnen zulassen, eine der wichtigsten Stellen im gegenwärtigen Leben zu borgen.

New Technology and Modern World: матеріали VII науково-практичної студентської конференції лінгвістичного науково-методичного центру кафедри іноземних мов, м. Суми, 22 травня 2013 р. / Відп. за вип. Г.І. Литвиненко. - Суми: СумДУ, 2013